

Programm der V. Generalversammlung der Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz in Freiburg

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und
Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **3 (1896)**

Heft 17

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Programm der V. Generalversammlung des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz in Freiburg. *Dienstag den 22. und Mittwoch den 23. Sept. 1896.*

Dienstag den 22. September nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr Versammlung der Mitglieder im Saal „zu den Schmieden“. Metzgergasse; nachher Sitzung der verschiedenen Sektionen und zwar: 1. der Primarlehrer im Gasthof zu den Metzgern. Vorstand: Hr. Lehrer Locher von Gossau. Referent: Hr. Lehrer Moser von Freiburg. Thema: der geographische Unterricht.

2. der Sekundarlehrer im Lesezimmer des Cercle Catholique. Vorstand: Hr. Redaktor Frei in Einsiedeln. Referent: derselbe. Thema: Die Schulbücher-Litteratur an den Sek.-Schulen im Lichte des Art. 27 der B. V.

3. der Seminarlehrer im deutschen Lesezimmer zu den Schmieden. Vorstand: Hochw. Hr. Seminar-Direktor Baumgartner in Zug. Referent derselbe. Thema: Ueber die Lehrerbildung.

4. der Lehrer der Mittelschulen (Gymnasium und höhere Realschulen etc.) im Saal Brasserie Pfanner. Vorstand: Hr. Professor Dr. Sturm in Freiburg. Referent: derselbe. Thema: Methode des Unterrichts der klass. Sprachen.

6 Uhr Delegiertenversammlung im Grossratssaale. Traktanden: Organfrage; Vereinskasse; Anregung der Sektion Obwalden; permanente Schulausstellung, Vorschläge.

$7\frac{1}{4}$ Uhr gemeinsames Nachtessen zu den Metzgern (Fr. 1. 50 Ct.).

$8\frac{1}{4}$ Uhr Orgelkonzert, nachher gemütliche Abendunterhaltung im Saal des Cercle Catholique.

Mittwoch, den 23. Sept., morgens 8 Uhr Pontifikalamt durch seine Gnaden Bischof Deruaz mit Predigt durch Hochw. Hr. Professor Meyenberg in Luzern.

$9\frac{1}{2}$ Uhr Hauptversammlung im Grossratssaale, Begrüssung durch den Vereinspräsidenten, Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung.

A. Vorträge: 1. die Schulfrage in der Diaspora von Hr. Dr. Feigenwinter in Basel; 2. die Lehrerbesehung in den verschiedenen Kantonen von Hr. Oberamtmann Passer in Täfers.

B. Vereinsgeschäfte: Bericht über das Vereinsjahr; Rechnungsablage von-seite des Vereinskomitees nebst Bericht der Rechnungskommission; Behandlung der Anträge der Delegiertenversammlung; Wahlen, anderweitige Vorschläge; Schlusswort des Vereinspräsidenten.

1 Uhr Mittagessen im Gasthof zum Falken (Fr. 2. 50 Ct.).

3 Uhr 24 Min. Abreise nach Genf, den 24. Sept. Besuch der Landesausstellung; Abends Vortrag über die Schulausstellung.

Bemerkungen:

1. Die schweizerische Eisenbahnverwaltung hat den Mitgliedern, welche die Generalversammlung besuchen, gegen Vorweisung der Ausweiskarten Preismässigung (halbe Taxe) für Hin- und Rückreise von Freiburg gestattet. Die Ausweiskarte wird der nächsten Nummer der „Pädagogische Blätter“ beigelegt. Wer keine erhält und solche wünscht, hat sich an die Expedition der „Pädagogische Blätter“ (Eberle & Rickenbach in Einsiedeln) zu wenden.

2. Die Mitglieder sind gebeten, die Gesangbücher mitzunehmen; besonders sind bereit zu halten: Schweizerpsalm von Zwysig; ein Mann ein Wort von Marschner; Gott mit dir, mein Vaterland von Bauer; Grütlichswur von J. Mendel. Hr. Prof. Haas wird die Leitung des Gesangsvereins übernehmen.

3. Es ist sehr erwünscht, dass die Mitglieder und Schulfreunde schon am ersten Tage recht zahlreich erscheinen. Für Logis wende man sich an das Quartierbureau, Präsident: Hr. Hypothekarbeamter B. Vonlanten, in Uebywil bei Freiburg. Dasselbe befindet sich im ersten Stock „zu den Schmieden“ Nr. 22 Metzgergasse. Freilogis stehen zur Verfügung.

4. Die Präsidenten der Sektionen sind gebeten, beigelegten Fragebogen auszufüllen, um denselben bis zum 12. September Hr. Lehrer Nonnast in Gurmels zuzuschicken. Ueberhaupt sind die Mitglieder, die nach Freiburg kommen und nach Genf zu gehen gesonnen sind, gebeten, sich an obige Adresse zu melden; denn ist die Zahl der die Ausstellung Besuchenden gross, so werden wir unter halber Taxe fahren. Für billiges Logis und Kost in Genf ist gesorgt. Deshalb sich bei Zeiten anmelden!

Generalversammlung des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner in Freiburg 1896.

AUSWEIS-KARTE

Gültig vom 21. September bis 26. September 1896.

Der Inhaber dieser Karte, Herr

ist als Teilnehmer an der **Generalversammlung des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner**, die am **22. & 23. September in Freiburg** stattfindet, laut Vereinbarung der folgenden schweizerischen Transportanstalten: Vereinigte Schweizerbahnen [incl. Toggenburgerbahn und der Linie Wald-Rüti], Rorschach-Heiden-Bergbahn, Tössthalbahn, Schweizerische Nordostbahn [incl. Bötzbahn], Schweizerische Südostbahn, Schweiz. Centralbahn [incl. Aargauische Südbahn und Wohlen-Bremgarten-Bahn], Schweizerische Seethalbahn, Emmenthalbahn, Jura-Simplon-Bahn [incl. Brünigbahn, Bödelbahn, Thunersee-Bahn, Bulle-Romont-Bahn, Regionalbahn des Traverstales, Visp-Zermatt-Bahn, Yverdon-Ste-Croix-Bahn und Eisenbahn Bière-Apples-Morges], Neuenburger Jurabahn [incl. Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds und Neuchâtel-Cortailod-Boudry], Regionalbahn Saignelégier-Chaux-de-Fonds, Langenthal-Huttwil-Bahn [incl. Huttwil-Wolhusen-Bahn], Gotthardbahn, Dampfschiffahrt auf dem Genfersee, Thuner- und Brienzersee, Vierwaldstättersee und Untersee und Rhein berechtigt, die Fahrt nach und von Freiburg über die direkte Route (Route der direkten Billete) **vom 21. bis und mit dem 26. Sept. mit je halben Billeten einfacher Fahrt** zurückzulegen.

Freiburg, den 5. September 1896.

Das Centralkomitee.

